

Edel SE & Co. KGaA
Hamburg

Jahresabschluss 30.09.2021

BILANZ

zum 30. September 2021

AKTIVA

30.09.2021*

30.09.2020*

*In TEUR

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände	1.075	394
Sachanlagen	471	389
Finanzanlagen	50.259	50.382
	51.806	51.165

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	42.811	30.044
Sonstige Wertpapiere	15	15
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	325	87
	43.151	30.146

Rechnungsabgrenzungsposten**158****328****Bilanzsumme****95.115****81.639**

BILANZ

zum 30. September 2021

PASSIVA

30.09.2021*

30.09.2020*

*In TEUR

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital	22.735	22.735
Eigene Anteile	-1.460	-1.289
Ausgegebenes Kapital	21.275	21.445
Kapitalrücklage	1.924	1.924
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklage	349	349
Bilanzgewinn	23.114	19.001
	46.662	42.720

Rückstellungen

10.075

4.027

Verbindlichkeiten

38.378

34.891

Bilanzsumme

95.115

81.639

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das Geschäftsjahr 2020/21

	01.10.2020-30.09.2021	01.10.2019-30.09.2020
	*In TEUR	
Umsatzerlöse	3.750	3.703
Sonstige betriebliche Erträge		
davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 3)	4	14
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-3.927	-3.122
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung		
davon Altersversorgung TEUR -230 (Vorjahr: TEUR -199)	-763	-732
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		
des Anlagevermögens und Sachanlagen	-309	-344
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0)	-7.265	-6.842
Erträge aus Beteiligungen		
davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 1.769 (Vorjahr: TEUR 1.001)	1.769	1.001
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	23.925	16.945
Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 3 (Vorjahr: TEUR 3)	3	3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	87	13
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-126	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-3.436	-4.888
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
davon Aufwendungen aus der Abzinsung TEUR -53 (Vorjahr: TEUR -56)	-1.010	-1.112
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
davon latente Steuern: TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0)	-5.995	-1.321
Ergebnis nach Steuern	6.706	3.317
Sonstige Steuern	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	0
Aufgrund eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	0	0
Jahresüberschuss	6.706	3.317
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	16.408	15.684
Bilanzgewinn	23.114	19.001

Edel SE & Co. KGaA, Hamburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2020/21

I. Allgemeine Hinweise

Die Edel SE & Co KGaA, Hamburg (Amtsgericht Hamburg, HRB 155929), – im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt – ist die Holding-Gesellschaft der Edel-Gruppe. Gegenstand der Unternehmensgruppe sind die Produktion und Vermarktung von Musik, musikbezogenen Artikeln, Buch- und Verlagsereignissen und sonstigen Konsumgütern, insbesondere die Produktion und Vermarktung von Ton- und Bildtonträgern und Büchern, die Auswertung von Musikrechten und Lizenzen sowie die Bereitstellung weiterer Dienstleistungen für die Entertainment-Industrie.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff und §§ 264 ff HGB unter ergänzender Beachtung der Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert. Entgeltlich erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagevermögen** werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet und vermindert um lineare Abschreibungen bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen im Wesentlichen Nutzungsdauern zwischen 3 und 10 Jahren (immaterielle Vermögensgegenstände) bzw. zwischen 4 und 10 Jahren (Betriebs- und Geschäftsausstattung) zugrunde. Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern des Sachanlagevermögens werden jeweils die steuerlich vorteilhaftesten Möglichkeiten in Anspruch genommen.

Die **Finanzanlagen** werden mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei nur vorübergehender Wertminderung werden die Anschaffungskosten beibehalten, bei dauernder Wertminderung wird auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Tageswerten bilanziert.

Aktive (passive) **Rechnungsabgrenzungsposten** werden für Ausgaben (Einnahmen) vor dem Bilanzstichtag gebildet, die Aufwand (Ertrag) für eine bestimmte Zeit danach darstellen.

Die **Pensionsverpflichtungen** werden versicherungsmathematisch unter Zugrundelegung biometrischer Wahrscheinlichkeiten (Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck) nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Bei der Festlegung des laufzeitkongruenten Rechnungszinssatzes wurde in Anwendung des Wahlrechts nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB der von der Deutschen Bundesbank ermittelte und veröffentlichte durchschnittliche Marktzinssatz der letzten 10 Jahre verwendet, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt. Der zum Bilanzstichtag 30. September 2021 verwendete Rechnungszinssatz beträgt 1,97 % p.a. (30. September 2019 2,42 % p.a.)

Zukünftig erwartete Rentensteigerungen werden bei der Ermittlung der Verpflichtung berücksichtigt. Dabei wird derzeit von jährlichen Anpassungen von 3,0 % bei den Renten ausgegangen. Eine Fluktuationsrate wird aufgrund des engen Personenkreises der Begünstigten nicht berücksichtigt. Gleiches gilt für einen Gehaltstrend, da die Zahlungsverpflichtungen nicht an eine künftige Gehaltsentwicklung gekoppelt sind.

Das im Vorjahr bestehende Deckungsvermögen (Vermögensgegenstände, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen, unbelastet und insolvenzsicher sind sowie ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Pensionsverpflichtungen dienen) bestand in einer Kapitallebensversicherung, die im Geschäftsjahr 2020/21 fällig geworden und an die Gesellschaft ausbezahlt worden ist. Zum 30.09.2021 besteht daher für die Pensionsverpflichtungen kein Deckungsvermögen mehr.

Erfolgswirkungen aus der Änderung des Diskontierungssatzes, Zeitwertänderungen des Deckungsvermögens und laufende Erträge des Deckungsvermögens wurden bis zur Auszahlung des Deckungsvermögens im Geschäftsjahr 2020/21 im Finanzergebnis gezeigt. Zeitwertänderungen des Deckungsvermögens von TEUR 39 im Geschäftsjahr 2020/21 wurden mit Aufwendungen für Pensionsverpflichtungen verrechnet.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ansatz der Pensionsrückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen 10 Geschäftsjahren und dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen 7 Geschäftsjahren beträgt zum 30.09.2021 TEUR 235. Gewinne dürfen nur ausgeschüttet werden, wenn die nach der Ausschüttung verbleibenden, frei verfügbaren Rücklagen zuzüglich eines Gewinnvortrags und abzüglich eines Verlustvortrags mindestens dem genannten Unterschiedsbetrag entsprechen.

Die **übrigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Da es sich nur um kurzfristig fallige Rückstellungen handelt, waren keine zukünftigen Preis- und Kostensteigerungen und Abzinsungseffekte bei der Bewertung der Rückstellungen zu berücksichtigen.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Kurzfristige Forderungen, Verbindlichkeiten und Bankguthaben in fremder Währung werden zum Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag umgerechnet. Langfristige Forderungen in fremder Währung werden zum Briefkurs am Tag ihrer Entstehung umgerechnet. Verluste aufgrund eines niedrigeren Stichtagskurses zum Bilanzstichtag werden bei den langfristigen Forderungen berücksichtigt. Langfristige Fremdwahlungsverbindlichkeiten werden zum Stichtagskurs oder mit dem höheren Entstehungskurs angesetzt.

III Erläuterungen zum Jahresabschluss

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Von den sonstigen Vermögensgegenständen haben TEUR 24 (Vorjahr TEUR 24) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Alle übrigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Aufstellung des Anteilsbesitzes

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Währung	Eigenkapital zum 30.09.2021	Ergebnis Geschäftsjahr 2020/21	
Inland					
A Edel Germany GmbH (inzwischen Edel Music & Entertainment GmbH), Hamburg	1)	100,00	TEUR	921	0
B Kontor Records GmbH, Hamburg	1)	66,79	TEUR	1.910	2.243
C Kontor New Media GmbH, Hamburg	1)	100,00	TEUR	605	0
D optimal media GmbH, Röbel/Muritz	1)	100,00	TEUR	29.477	0
E Edel New Media GmbH, Hamburg		100,00	TEUR	18	-1
F Edel Verlagsgruppe GmbH, Hamburg	1)	100,00	TEUR	1.650	0
G Pandastorm Pictures GmbH, Hamburg		75,00	TEUR	160	147
H Arising Empire Tonträger Produktions- und Vertriebs- GmbH, Hamburg	2)	99,00	TEUR	272	641
Ausland					
I Brilliant Classics B V , Leeuwarden, Niederlande		100,00	TEUR	1.209	74
J Brilliant Classics Licensing B V , Leeuwarden, Niederlande	3)	100,00	TEUR	802	225
K edel Italia S r l , Mailand, Italien	4)	100,00	TEUR	-900	0
L Edel Italy SRL, Mailand, Italien	5)	100,00	TEUR	-671	195

(Hinweis: Die Ergebnisse basieren auf nach nationalen Rechnungslegungsvorschriften erstellten Abschlüssen)

- 1) Mit der Gesellschaft besteht ein Ergebnisabführungsvertrag oder eine einmalige Ergebnisübernahmeverpflichtung, bei diesen Gesellschaften wird von den Regelungen des § 264 Abs. 3 HGB hinsichtlich Aufstellung, Prüfung und Offenlegung Gebrauch gemacht.
- 2) Die Beteiligung wird mittelbar über die Kontor New Media GmbH, Hamburg, gehalten. Jahresabschluss zum 31.12.2020.
- 3) Die Beteiligung wird mittelbar über Brilliant Classics B V , Leeuwarden, Niederlande, gehalten.
- 4) Die Beteiligung wird teilweise auch mittelbar über Edel Germany GmbH, Hamburg, gehalten. Die Gesellschaft befindet sich in einem Liquidationsprozess. Jahresabschluss zum 30.09.2019.
- 5) Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation. Jahresabschluss zum 30.09.2020.

Eigenkapital

Das voll eingezahlte Grundkapital betrug am Bilanzstichtag, ebenso wie im Vorjahr, EUR 22 734 511 und war eingeteilt in 22 734.511 nennwertlose, auf den Inhaber lautende Stuckaktien

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Mai 2019 wurde die Gesellschaft gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG zum Erwerb eigener Aktien ermächtigt. Vom 17. Februar 2021 bis zum 27. September 2021 machte die Gesellschaft von der Ermächtigung der Hauptversammlung Gebrauch und erwarb insgesamt 170.720 Stuckaktien der Gesellschaft mit einem rechnerischen Wert am Grundkapital von jeweils 1 EUR pro Aktie. Von dem gezeichneten Kapital von TEUR 22.735 ist der rechnerische Wert der eigenen Anteile (30.09.2021: 1.459.915 Stück, 30.09.2020: 1.289.195 Stück, zu einem rechnerischen anteiligen Wert des Grundkapitals von 1 EUR pro Aktie) offen abgesetzt. Das ausgegebene Kapital als verbleibender Betrag betrug somit zum Bilanzstichtag TEUR 21.275. Die Kapitalrücklage von TEUR 1.924 und die Gewinnrücklagen von TEUR 349 entsprechen den bei der Muttergesellschaft ausgewiesenen Bilanzposten.

Das von der Hauptversammlung am 24. Mai 2017 beschlossene genehmigte Kapital 2017 betrug zum Bilanzstichtag EUR 11 367 255. Es kann bis zum 23. Mai 2022 durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen erhöht werden.

Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten von TEUR 38 378 (Vorjahr: TEUR 34 891) haben wie im Vorjahr TEUR 0 eine Laufzeit von über 5 Jahren, TEUR 22 489 (Vorjahr: TEUR 18.583) eine Laufzeit von über 1 bis zu 5 Jahren und TEUR 15 889 (Vorjahr: TEUR 16 308) eine Laufzeit von bis zu 1 Jahr.

Für Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden teilweise Sicherheiten bestellt, diese sind:

- Zusicherung von Finanzkennzahlen (Covenants)
- Grundschulden auf dem Erbbaugrundstück der optimal media GmbH in Robel/Muritz

IV. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen im Wesentlichen abgeschlossene Miet- und Leasingverträge und setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen

Restlaufzeit bis 1 Jahr TEUR	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre TEUR	Restlaufzeit über 5 Jahre TEUR	insgesamt TEUR
2 939	7 777	1 987	12 702

Haftungsverhältnisse

Die Edel SE & Co KGaA hat für verschiedene Verbindlichkeiten der optimal media GmbH, Robel/Muritz, und der Edel Verlagsgruppe GmbH, München, Mithaftungserklärungen abgegeben. Mit einer Inanspruchnahme muss derzeit aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung der Gesellschaften nicht gerechnet werden.

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt belief sich die Zahl der Mitarbeiter auf 45. Darüber hinaus wurden im Jahresdurchschnitt 12 Auszubildende beschäftigt.

Persönlich haftende Gesellschafterin

Personlich haftende Gesellschafterin der Gesellschaft ist die Edel Management SE mit Sitz in Hamburg. Sie hält keinen Kapitalanteil an der Edel SE & Co KGaA. Die Edel Management SE ist mit einem Grundkapital von TEUR 120 ausgestattet. Die Geschäftsführung der Edel SE & Co. KGaA obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin. Ihr werden sämtliche Auslagen im Zusammenhang mit der Führung der Geschäfte der Gesellschaft, einschließlich der Vergütung ihrer Organmitglieder sowie der Ertragsteueraufwand erstattet. Diese Beträge werden unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Mitglieder des Geschäftsführungsorgans

Herr Dr. Jonas Haentjes (Kaufmann), Hamburg, ist alleiniger geschäftsführender Direktor der persönlich haftenden Gesellschafterin Edel Management SE

Aufsichtsrat

Als Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020/21 waren bestellt

Dr. Markus Conrad, Vorsitzender (Kaufmann, Hamburg)

Joel H. Weinstein (Rechtsanwalt, New York, New York/USA)

Dr. Jorg Pfuhl, seit dem 25. März 2021 (Dozent für Betriebswirtschaftslehre, selbständiger Unternehmensberater, Hamburg)

Christian Schantz, bis zum 25. März 2021 (selbständiger Wirtschaftsingenieur, Kleinmachnow)

Neben der Aufsichtsratsstatigkeit war Herr Dr. Markus Conrad in folgenden Organen vertreten

- Geschäftsführer der CERF GmbH, Hamburg
- Aufsichtsrat Libri GmbH, Hamburg, Vorsitzender
- Aufsichtsrat Zertus GmbH, Hamburg, Vorsitzender
- Familienbeirat der Eigentümer der maxingvest ag, Hamburg

Neben der Aufsichtsratsstatigkeit war Herr Dr. Jorg Pfuhl bis zum 8. Juni 2021 Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Lesen

Neben der Aufsichtsratsstatigkeit war Herr Joel H. Weinstein, New York, Mitglied im Board of Directors der Tabaluga Foundation, Inc., Mount Kisco/NY, USA

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats für die Aufsichtsratsstatigkeit umfassten ausschließlich fixe Bezüge und betrugen TEUR 68 (Vorjahr TEUR 68). Ausschüsse wurden nicht gebildet.

Der Aufsichtsrat hält insgesamt 500 Aktien.

Vorschüsse und Kredite an Mitglieder des Geschäftsführungsorgans sowie Haftungsverhältnisse zugunsten von Mitgliedern des Geschäftsführungsorgans und des Aufsichtsrats

An Geschäftsführungsorgane gewährte Darlehen betragen zum 30 September 2021 TEUR 2 001 (30 September 2020: TEUR 142). Diese haben eine Laufzeit von bis zu 1 Jahr und werden mit 1,25 % bzw. 2,0 % p a verzinst. Im Vorjahr hatten TEUR 142 eine Laufzeit von bis zu einem Jahr und wurden mit 1,66 % verzinst.

Mitteilungen gemäß § 20 AktG

Die Michael Haentjes Vermögensverwaltung- und Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hamburg, hat am 11. April 2019 gemäß § 20 Abs. 1 Satz 1 AktG sowie gemäß § 20 Abs. 4 AktG (jeweils in Verbindung mit § 278 Abs. 3 AktG) mitgeteilt, dass ihr unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien der Edel SE & Co. KGaA gehört sowie dass ihr unmittelbar eine Mehrheitsbeteiligung iSv § 16 Abs. 1 AktG an der Edel SE & Co. KGaA gehört.

Herr Michael Haentjes, Hamburg, hat am 11. April 2019 mitgeteilt, dass ihm mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien der Edel SE & Co. KGaA sowie mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung iSv § 16 Abs. 1 AktG an der Edel SE & Co. KGaA gehört, da ihm die Beteiligung der von ihm abhängigen Michael Haentjes Vermögensverwaltung- und Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hamburg, an der Edel SE & Co. KGaA gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen ist.

Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft stellt gemäß § 290 Abs. 1 HGB einen Konzernabschluss auf, der im Bundesanzeiger offengelegt wird.

Nachtragsbericht

Die Gesellschaft hat im November 2021 die restlichen 25% der Geschäftsanteile an der Pandastorm Pictures GmbH, Hamburg, erworben. Die Gesellschaft hält damit sämtliche Anteile an der Pandastorm Pictures GmbH.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

Hamburg, den 04. Dezember 2021

Edel SE & Co. KGaA
vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin
Edel Management SE



Dr. Jonas Haentjes

(Geschäftsführender Direktor)